



An der Philosophischen Fakultät der Universität Tübingen ist für die Zeit vom 01.10.2025 bis zum 31.3.2027 eine

**Vertretungsprofessur für Lateinische Philologie (m/w/d, 100%, W3)
(Vertretung Prof. Dr. Anja Wolkenhauer)**

zu besetzen.

Die Vertretungsprofessur soll die Latinistik in Forschung und Lehre in der Breite des Lehrstuhls (klassisches Latein und Neulatein) vertreten.

Einstellungsvoraussetzungen sind eine einschlägige Habilitation oder eine erfolgreich evaluierte Juniorprofessur (Habilitationsäquivalenz) sowie nachgewiesene didaktische Eignung. Ein Forschungsschwerpunkt im Lehrstuhlkontext wird vorausgesetzt; Erfahrungen im Lehrstuhl- und Projektmanagement sowie in der Betreuung von WissenschaftlerInnen in der Qualifikationsphase sind erwünscht. Für die lat.-dt. Lehre sind sehr gute deutsche Sprachkenntnisse erforderlich.

Die Anstellung erfolgt in einem außertariflichen Angestelltenverhältnis. Die Vergütung bemisst sich nach dem Grundgehalt der Besoldungsgruppe W3. Das Lehrdeputat beträgt 9 SWS.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Universität Tübingen setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Die Universität Tübingen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Urkunden, Verzeichnis der Publikationen und der erteilten Lehrveranstaltungen, Übersicht über die Forschungsschwerpunkte) sind zusammen mit zwei ausgewählten Publikationen **in elektronischer Form (PDF) bis zum 28. Februar 2025 einzureichen bei Prof. Dr. Anja Wolkenhauer (anja.wolkenhauer@uni-tuebingen.de).**

Die Einstellung erfolgt durch die Zentrale Verwaltung.